

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DSGVO

zur Anmeldung zu den „Wir lesen“-Bildungsprojekten (08-26)

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist der Datenschutzbeauftragte?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist: Neue Pressegesellschaft GmbH & Co.KG, Olgastraße 121 in 89073 Ulm, Tel: +49 731 156 0, E-Mail online-support@swp.de. Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@swp.de.

II. Welche Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten folgende Daten: Namen und Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse). Die vorgenannten personenbezogenen Daten erhalten wir von der Person im Rahmen der Wir lesen-Bildungsprojekte.

III. Wofür verarbeiten wir die Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Durchführung der Wir lesen-Bildungsprojekte.

IV. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Ihr Recht auf Widerruf der Einwilligung können Sie unter folgender E-Mail-Adresse geltend machen: wir.lesen@n-pg.de.

V. Datenzugriff: Wer bekommt Ihre personenbezogenen Daten?

Innerhalb und außerhalb des Unternehmens werden personenbezogene Daten nicht ohne Ihr Einverständnis weitergegeben.

VI. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten nur in dem Schuljahr, in dem Personen sich zu einem Projekt angemeldet haben. Wurde im Anmeldeformular erlaubt, die Projektausschreibung auch im nächsten Schuljahr automatisch zugeschickt zu bekommen, verlängert sich die Dauer der Datenspeicherung auf das Ende des nachfolgenden Schuljahres.

VII. Welche Datenschutzrechte bestehen?

Folgende Betroffenenrechte bestehen: das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerruf der Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG-neu. Die Betroffenenrechte können unter den oben genannten Kontaktdaten formfrei geltend gemacht werden. Es besteht ferner ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG-neu).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

VIII. Weitere Informationen

Für die unter Ziff. II genannten Zwecke werden keine weiteren personenbezogenen Daten erhoben.